
Inhaltsverzeichnis

Teil I: Einleitung

1	Ausgangslage	13
	Literatur	17
2	Fragestellung und Anlage der Studie	19
3	Dankenswerte Förderung und freie wissenschaftliche Forschung	23

Teil II: Heuristische Rahmung

4	Theoretische Bezüge zur Erklärung von Engagement in der Freien Wohlfahrtspflege	27
4.1	Neo-Institutionalistische Organisationstheorie	27
4.2	Wohlfahrtsverbände als intermediäre Organisationen	31
4.3	Wohlfahrtsverbände im Neo-Korporatismus	33
4.4	Schlussfolgerungen	36
	Literatur	37
5	Stand der sozialwissenschaftlichen Forschung zum Engagement in gemeinnützigen Organisationen in Deutschland	41
5.1	Engagementbegriffe	41
5.2	Stand der sozialwissenschaftlichen Forschung zum Engagement in gemeinnützigen Organisationen	44
5.2.1	Theoretisch-konzeptionelle Arbeiten	44
5.2.2	Empirische Arbeiten	45

5.3	Zwischenfazit und Schlussfolgerungen.	54
	Literatur.	58
6	Ziele, Fragestellungen und methodisches Design des Forschungsprojektes.	61
6.1	Methodische Anlage der qualitativen Untersuchung.	62
6.1.1	Theoretische Auseinandersetzung mit den Erhebungs- und Auswertungsmethoden.	63
6.1.2	Praktisches Vorgehen bei der Erhebung und Auswertung der Daten (Forschungsdesign)	72
6.1.3	Beschreibung der in der qualitativen Inhaltsanalyse generierten und in der Studie verwendeten Kategorien	77
6.1.4	Typenbildung.	79
6.2	Methodische Anlage der quantitativen Untersuchung.	80
6.2.1	Untersuchungsdesign.	80
6.2.2	Durchführung und Stichprobe.	82
6.2.3	Auswertung.	82
6.3	Triangulation der qualitativen und quantitativen Befunde.	84
	Literatur.	84

Teil III: Empirische Befunde

7	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband/ Landesverband Berlin e.V.	89
7.1	Strukturen und Rahmenbedingungen für Engagement.	90
7.1.1	Gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen.	90
7.1.2	Strukturen und landesspezifische Besonderheiten.	92
7.1.3	Engagement.	95
7.1.4	Zwischenfazit.	97
7.2	Ergebnisse der Interviewerhebung.	98
7.2.1	Angaben zum Sample.	99
7.2.2	Engagementbezogene Vorstellungen und Auseinandersetzungen.	100
7.2.3	Organisationale Engagementförderung.	109
7.2.4	Organisationale Rahmenbedingungen.	116
7.2.5	Außerorganisationale Rahmenbedingungen.	125
7.2.6	Zwischenfazit und Schlussfolgerungen.	138
7.3	Ergebnisse der Fragebogenerhebung.	142

7.3.1	Organisationsstrukturen	143
7.3.2	Umfang, Ausprägungen und Bedeutung des Engagements ..	152
7.3.3	Engagementförderung und Rahmenbedingungen	163
7.3.4	Zwischenfazit und Schlussfolgerungen	190
7.4	Gesamtfazit und Diskussion der Befunde	192
7.4.1	Kontextbedingungen im Paritätischen Landesverband und in Berlin.....	192
7.4.2	Zwei zentrale Typen von Mitgliedsorganisationen	193
7.4.3	Schlussfolgerungen	194
	Literatur und Quellen	197
8	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband/ Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.	199
8.1	Strukturen und Rahmenbedingungen für Engagement	200
8.1.1	Gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen	200
8.1.2	Strukturen und landesspezifische Besonderheiten	202
8.1.3	Engagement	205
8.1.4	Zwischenfazit	207
8.2	Ergebnisse der Interviewerhebung	208
8.2.1	Angaben zum Sample	208
8.2.2	Engagementbezogene Vorstellungen und Auseinandersetzungen	209
8.2.3	Organisationale Engagementförderung	217
8.2.4	Organisationale Rahmenbedingungen	224
8.2.5	Außerorganisationale Rahmenbedingungen	233
8.2.6	Zwischenfazit und Schlussfolgerungen	243
8.3	Ergebnisse der Fragebogenerhebung	246
8.3.1	Organisationsstrukturen	247
8.3.2	Umfang, Ausprägungen und Bedeutung des Engagements ..	255
8.3.3	Engagementförderung und Rahmenbedingungen	266
8.3.4	Zwischenfazit und Schlussfolgerungen	293
8.4	Gesamtfazit und Diskussion der Befunde	298
8.4.1	Welche Vorstellungen von Engagement lassen sich in den Organisationen rekonstruieren?	300
8.4.2	Welche Bedeutung, welchen Umfang und welche Ausprägungen hat Engagement in den Organisationen? ...	301
8.4.3	Wie wird Engagement gesteuert und koordiniert und welche Rahmenbedingungen sind dafür förderlich oder hemmend?	302
	Literatur und Quellen	303

9	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband/ Landesverband Thüringen e.V.	305
9.1	Strukturen und Rahmenbedingungen für Engagement	306
9.1.1	Strukturen und landesspezifische Besonderheiten	306
9.1.2	Engagement	309
9.1.3	Gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen	311
9.1.4	Zwischenfazit	313
9.2	Ergebnisse der Interviewerhebung	315
9.2.1	Angaben zum Sample	315
9.2.2	Engagementbezogene Vorstellungen und Auseinandersetzungen	316
9.2.3	Organisationale Engagementförderung	324
9.2.4	Organisationale Rahmenbedingungen	332
9.2.5	Außerorganisationale Rahmenbedingungen	340
9.2.6	Zwischenfazit und Schlussfolgerungen	355
9.3	Ergebnisse der Fragebogenerhebung	357
9.3.1	Organisationsstrukturen	358
9.3.2	Umfang, Ausprägungen und Bedeutung des Engagements	366
9.3.3	Engagementförderung und Rahmenbedingungen	377
9.3.4	Zwischenfazit und Schlussfolgerungen	406
9.4	Gesamtfazit und Diskussion der Befunde	409
9.4.1	Die Gruppe „beginnende Auseinandersetzung“	410
9.4.2	Die Gruppe „differenzierter Engagementbegriff“	413
9.4.3	Schlussfolgerungen	414
	Literatur und Quellen	415
10	Länderübergreifende Auswertung	419
10.1	Befunde der qualitativen Teilstudie	420
10.1.1	Entwicklung der Vergleichsdimensionen der Organisationstypen	420
10.1.2	Beschreibung der Organisationstypen	424
10.1.3	Hauptbefunde der qualitativen Teilstudie	457
10.2	Befunde der Fragebogenerhebung	459
10.2.1	Organisationsstrukturen	460
10.2.2	Umfang, Ausprägungen und Bedeutung des Engagements in den Organisationen	471
10.2.3	Rahmenbedingungen und Engagementförderung in den Organisationen	486

10.2.4	Engagement in Organisationen – Typenbildung und Herausforderungen	523
10.2.5	Hauptbefunde der länderübergreifenden quantitativen Erhebung	526
10.3	Triangulation der qualitativen und quantitativen Befunde	533
10.3.1	Engagement auf operativer Ebene und auf Gremienebene. . .	534
10.3.2	Engagement nur auf Gremienebene	539
10.3.3	Schlussfolgerungen	540
	Literatur	543
11	Engagement in der Behindertenhilfe und der Kinder- und Jugendhilfe	545
11.1	Exkurs Behindertenhilfe	546
11.1.1	Qualitative Befunde	546
11.1.2	Quantitative Befunde	551
11.1.3	Befunde aus der quantitativen und qualitativen Erhebung in der Behindertenhilfe	560
11.2	Exkurs Kinder- und Jugendhilfe	561
11.2.1	Qualitative Befunde	562
11.2.2	Quantitative Befunde	565
11.2.3	Befunde der quantitativen und qualitativen Erhebung in der Kinder- und Jugendhilfe	575
	Literatur	577
 Teil IV: Bilanz und Perspektiven		
12	Vorstellungen und Steuerungsversuche	581
12.1	Theoretisch-konzeptionelle Bezüge	583
12.2	Empirische Befunde zum Engagement in der Freien Wohlfahrtspflege	587
12.2.1	Grundlegende empirische Befunde zum Engagement in der Freien Wohlfahrtspflege	587
12.2.2	Spezifische empirische Befunde zum Engagement im Paritätischen Wohlfahrtsverband	595
12.3	Entwicklungsoptionen und Forschungsperspektiven	603
12.3.1	Organisationale Entwicklungsoptionen	603
12.3.2	Offene Fragen und Forschungsaufgaben	610
	Literatur	611

Teil V: Statements

13	Wissenschaftliche Kommentare zur Studie	617
13.1	Prof. Dr. Sebastian Braun (Humboldt-Universität zu Berlin)	617
13.2	Prof. Dr. Rolf G. Heinze (Ruhr-Universität Bochum)	618
13.3	Prof. Dr. Thomas Klatetzki (Universität Siegen)	622
13.4	Prof. Dr. Annette Zimmer (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)	623

Anhang

Abbildungsverzeichnis	627
Tabellenverzeichnis	631